

FALLSTUDIE ERBTEILUNG

Dieses Vertiefungsseminar richtet sich an Treuhänder/-innen, die bereits über Erfahrung im Güter- und Erbrecht verfügen. Das entsprechende Theoriewissen wird vorausgesetzt. Im Zentrum des Seminars steht die praktische Arbeit: Anhand einer Fallstudie erarbeiten die Kursteilnehmer gemeinsam eine Erbteilung und eine ihr vorgelagerte güterrechtliche Auseinandersetzung.

THEMEN

- Mehr- und Minderwertbeteiligungen
- Mitarbeit eines Ehepartners im Betrieb des anderen Ehepartners
- Bereits zu Lebzeiten erfolgte Zuwendungen an Erben
- Berechnung allfälliger Pflichtteilsverletzungen
- Verschiedene Anordnungen von Todes wegen
- Güter- und erbrechtliche Planungsalternativen, auch in Patchwork-Situationen

KURS NR. 5011

Montag, 13. September 2021



13.00 – 16.50 Uhr

Sheraton Zürich Hotel, Pfingstweidstrasse 100, 8005 Zürich



KURSGELD

Mitglieder TREUHAND|SUISSE und deren Mitarbeiter CHF 390
Nichtmitglieder CHF 490 exkl. 7,7 % MWST

Im Kursgeld sind die Seminardokumentation und Pausenerfrischungen inbegriffen.

ANRECHNUNG WEITERBILDUNG

4 Stunden / 0.5 Tage

ANMELDUNG

Anmeldung online unter www.treuhandsuisse-zh.ch oder per E-Mail kurs@treuhandsuisse-zh.ch.

REFERENTEN



Marcel Kobel

BLaw, MLaw, Anwaltspatent des Kantons Zürich,
CAS Mediation der Universität Freiburg,
Von Graffenried & Cie Recht, Bern



Fabrizio Andrea Liechti

Dr. iur., Fachanwalt SAV Erbrecht,
Rechtsanwalt und Notar,
Von Graffenried & Cie Recht, Bern

«Die Abwicklung von Erbteilungen verlangt Fachwissen und viel Erfahrung, denn hierbei greifen zahlreiche Rechtsgebiete ineinander. Als Berater ist man quasi als Bergführer im juristischen Hochgebirge unterwegs.»

Fabrizio Andrea Liechti